

Prüfzeugnis Nr. 243909

nach TL SoB-StB

1. Ausfertigung vom 11.12.2024

Auftraggeber Friedrich Services GmbH
Seesener Straße 137
38239 Salzgitter

Werk Standort Peine

Gesteinsart Stahlwerksschlacke (EOS)
Markenname: StahLith® E

werksunabhängige keine
Gesteinskörnung
Angaben über die Probenahme

Ort Stahlwerk Peine

Teilnehmer Herr Tober (Friedrich Services GmbH)
Herr Preuß (MPA HANNOVER, Betriebsstätte Clausthal)

Zweck der Prüfung FÜ im 2. Halbjahr 2024 nach TL G SoB-StB 20/23
letzte 2-jährliche FÜ siehe Prüfzeugnis 224913 vom 30.11.2022

MEB nach Ersatzbau- SWS-2 (siehe Eignungsnachweis 236124)
stoffverordnung

Nr.	Sortennummer	Lieferkörnung (mm)	Datum der Probenahme	Entnahmestelle	Anwendungsbereich
1		0/32 FSS	05.09.2024	Halde	oL FSS und uL FSS
2	552170	0/45 FSS	05.09.2024	Halde	

Bemerkungen: Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.
oL FSS = obere Lage der Frostschutzschicht
uL FSS = untere Lage der Frostschutzschicht
SfM = Schicht aus frostunempfindlichem Material
Das Probenmaterial ist verbraucht.



Das Prüfzeugnis umfasst 6 Seiten und 6 Anlagen.

Das Prüfzeugnis darf nur ungekürzt veröffentlicht werden. Die auszugsweise Wiedergabe bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfanstalt. Die Ergebnisse beziehen sich nur auf das geprüfte Probenmaterial.

Materialprüfanstalt für das Bauwesen und Produktionstechnik
Betriebsstätte Clausthal
Zehntnerstraße 2a · 38678 Clausthal-Zellerfeld
Bearbeiter Dipl.-Ing. Dirk Preuß
Direkt +49 5323 72-3531
E-Mail d.preuss@mpa-hannover.de
Internet www.mpa-hannover.de

Prüfungsart	Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra 15 für:										
	Fachgebiet										
	A	BB	BE	C	D	E	F	G	H	I	K
0				-	DO						-
1	A1								H1	I1	
2							F2			I2	
3	A3	BB3	BE3	C3	D3	E3	F3	G3	H3	I3	-
4	A4	BB4	BE4	C4	D4	E4	F4	G4	H4	I4	-

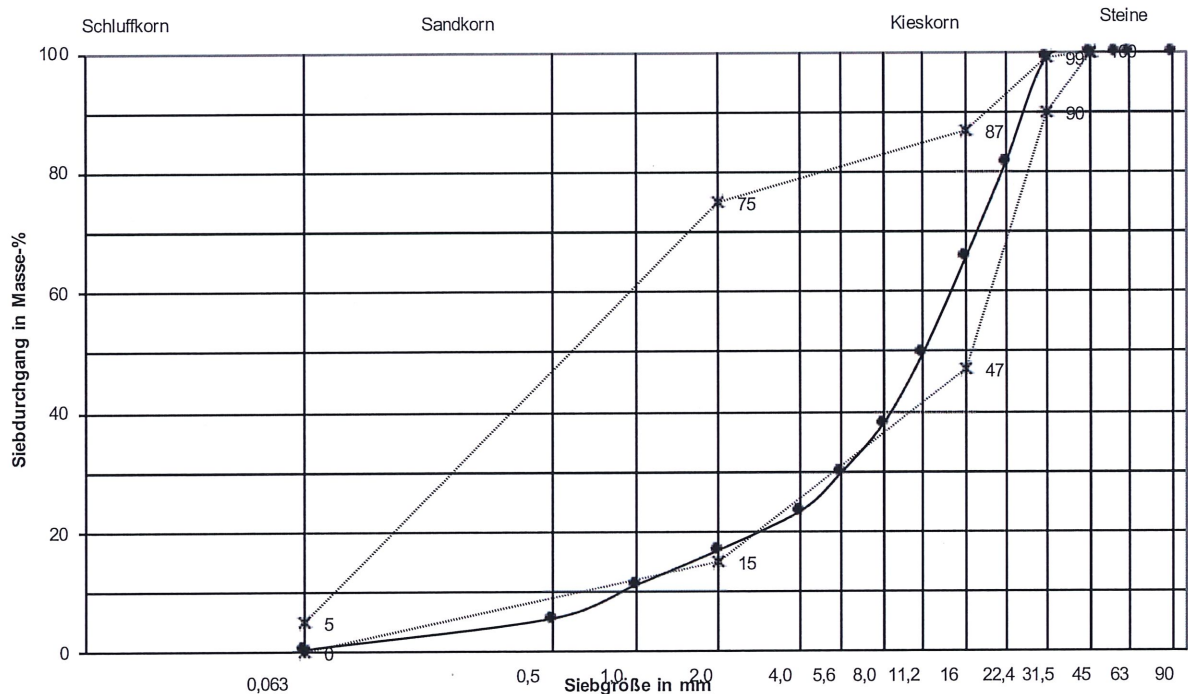
I Aufbereitungsbedingte Anforderungen Liefersiebgröße 0/32 FSS

Einwaage:	11692,2 g		Durchgang
Siebgröße	Siebrückstand		in %
in mm	in g	in %	in %
90	0,0	0,00	100
63	0,0	0,00	100
56	0,0	0,00	100
45	0,0	0,00	100
31,5	127,9	1,09	99
22,4	2015,8	17,24	82
16	1848,0	15,81	66
11,2	1871,9	16,01	50
8	1380,0	11,80	38
5,6	968,0	8,28	30
4	728,8	6,23	24
2	774,4	6,62	17
1	682,9	5,84	11
0,5	644,3	5,51	6
0,063	588,1	5,03	0,5
0	60,1	0,51	-
Summe:	11690,2	99,98	
Siebverlust:	2,0	0,02	

Ergebnisse:

Kennwert	Ist	Soll
Feinanteil		
Gehalt an Feinanteilen (Korn < 0,063 mm):	0,5 M.-%	≤ 5 M.-%
Kategorie UF	UF5	UF5
Kategorie LF	LFNR	LFNR
Überkornanteil		
Durchgang 1,4 * D	100 M.-%	100 M.-%
Durchgang D	99 M.-%	90-99 M.-%
Kategorie OC	OC ₉₀	OC ₉₀
Ungleichförmigkeit U:	13,1	-
Bodengruppe n. DIN 18196	GW	-
Kornform und Anteil gebrochener Körner		
Kornformkennzahl (SI)	1	< 50
Plattigkeitskennzahl (FI)	-	-
Anteil gebrochener Gesteinskörnungen	C100/0	-

Korngrößenverteilung FSS 0/32, mit Sieblinienbereich nach TL SoB-StB



Anmerkung: Nach TL SoB-StB 20, Anhang B gelten nur die aufgeführten Zahlenwerte als Anforderungen.

- Prüfverfahren:**
- Bestimmung der Korngrößenverteilung nach DIN EN 933-1:2012, Verfahren Waschen und Sieben
 - Bestimmung Kornformkennzahl nach DIN EN 933-3:2015
 - Bestimmung Plattigkeitskennzahl nach DIN EN 933-4:2012
 - Bestimmung Anteil gebrochener Körner nach DIN EN 933-5:2005



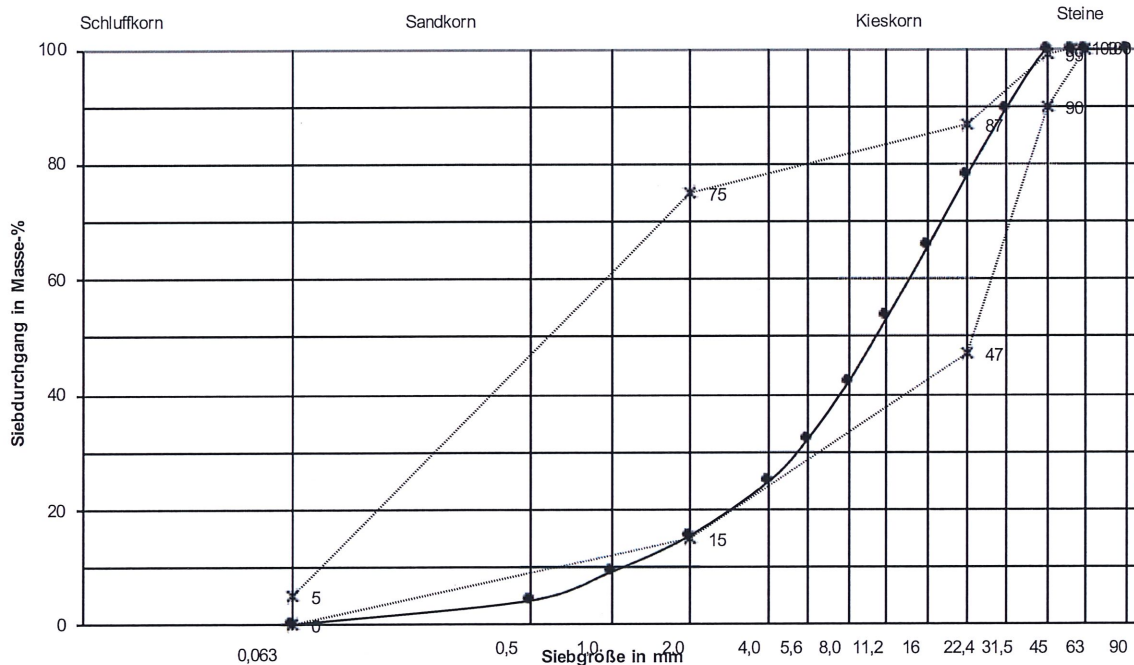
Lieferkörnung 0/45 FSS

Einwaage:	21680,4 g		Durchgang in %
	Siebgröße in mm	Siebrückstand in g	
90	0,0	0,00	100
63	0,0	0,00	100
56	0,0	0,00	100
45	0,0	0,00	100
31,5	2251,6	10,39	90
22,4	2496,9	11,52	78
16	2644,2	12,20	66
11,2	2680,2	12,36	54
8	2429,7	11,21	42
5,6	2154,6	9,94	32
4	1589,0	7,33	25
2	2054,0	9,47	16
1	1365,2	6,30	9
0,5	1070,4	4,94	4
0,063	869,6	4,01	0,3
0	69,0	0,32	-
Summe:	21674,3	99,97	
Siebverlust:	6,0	0,03	

Ergebnisse:

Kennwert	Ist	Soll
Feinanteil		
Gehalt an Feinanteilen (Korn < 0,063 mm):	0,3 M.-%	≤ 5 M.-%
Kategorie UF	UF5	UF5
Kategorie LF	LFNR	LFNR
Überkornanteil		
Durchgang 1,4 * D	100 M.-%	100 M.-%
Durchgang D	100 M.-%	90-99 M.-%
Kategorie OC	OC₉₀	OC ₉₀
Ungleichförmigkeit U:	11,0	-
Bodengruppe n. DIN 18196	GW	-
Kornform und Anteil gebrochener Körner		
Kornformkennzahl (SI)	0	< 50
Plattigkeitskennzahl (FI)	-	-
Anteil gebrochener Gesteinskörnungen	C100/0	-

Korngrößenverteilung FSS 0/45, mit Sieblinienbereich nach TL SoB-StB



Anmerkung: Nach TL SoB-StB 20, Anhang B gelten nur die aufgeführten Zahlenwerte als Anforderungen.

- Prüfverfahren:
- Bestimmung der Korngrößenverteilung nach DIN EN 933-1:2012, Verfahren Waschen und Sieben
 - Bestimmung Kornformkennzahl nach DIN EN 933-3:2015
 - Bestimmung Plattigkeitskennzahl nach DIN EN 933-4:2012
 - Bestimmung Anteil gebrochener Körner nach DIN EN 933-5:2005



II Laboruntersuchungen – Materialgrundwerte

Nr.	Kennwert / Norm	Einheit	Prüf- körnung in mm	Prüfergebnis		Soll	Kategorie
				Einzelwerte	Ist-Wert		
1 Widerstand gegen Zertrümmerung							
1.1	Schlagzertrümmerungswert (SZ) nach DIN EN 1097-2:2020	%	8/12,5	14,30; 14,32; 14,26	14,3	≤ 26	erfüllt
	Rohdichte nach DIN EN 1097-6:2013	Mg/m ³	8/12,5	-	3,74	-	-
1.2	Schlagzertrümmerungswert (SZ _{35,5/45}) nach DIN EN 1097-2:2020, Anhang B	%	35,5/45	22,7; 21,2; 21,8	22	≤ 29	erfüllt
	Rohdichte nach DIN EN 1097-6:2013	Mg/m ³	35,5/45	-	3,54	-*	-
2 Wasseraufnahme (WA_{cm}) nach DIN EN 1097-6:2013, Anhang B							
2		M.-%	8/16	1,7; 1,7	1,7	≤ 4 *)	erfüllt
3 Widerstand gegen Frost (F) nach DIN EN 1367-1:2007							
3		M.-%	8/16	0,8	0,8	≤ 4	F ₄
4 Kochversuch nach DIN EN 1367-3:2001							
	Kochversuch	%	8/12,5	-	-	-*	-
	SB _{SZ}	%	8/12,5	-	-	-*	-
	SB _{LA}	%	10/14	-	-	-*	-
5 Chemische Prüfverfahren nach DIN EN 1744-1:2013							
5.1	Dicalciumsilikat-Zerfall v. Hochofen- stückschlacke	-	-	-	-	-*	-
5.2	Eisenerfall v. Hochofen- stückschlacke	-	-	-	-	-*	-
5.3	Raumbeständigkeit v. Stahlwerks- schlacke (V), siehe Anlage 1	%	0/22	2,6; 1,6 (nach 168 h)	2,1	≤ 5	V ₅
6	CBR-Wert nach DIN EN 13286-47:2012	%	0/22	-	-	-*	-
7 Nachweis d. Selbsterhärtung n. LAGA-Entwurf 23.11.1999		CBR ₀	%	0/22	-	-*	-
		CBR ₂₈	%	0/22	-	-*	-
		ΔS	%	0/22	-	-	-*
8 Schüttdichte nach DIN EN 1097-3:1998		Mg/m ³	8/16	-	-	-*	-
		Mg/m ³	35,5/45	-	-	-*	-
9 Proctorversuch nach DIN EN 13286-2 und Wassergehalt nach TL SoB-StB							
	Lieferkörnung	Größte Trockendichte ρ _{Pr} in Mg/m ³	Optimaler Wasser- gehalt w _{op} in %	Wassergehalt des Baustoffgemisches w _n in %			
	0/32 mm FSS	2,632¹⁾	4,1¹⁾	3,0			
	045 mm FSS	2,603¹⁾	3,9¹⁾	3,2			
10 Umweltrelevante Merkmale (Anlage 2 bis 5)							
		Zuordnung nach EBV, Anlage 1, Tabelle 1: SWS-2					
11 Bemerkung / sonstiges:							
-* Keine Anforderung gestellt bzw. Prüfung nicht erforderlich							
*) Grenzwert nach RAL-GZ 510 für die Schlackenart SWS-I							
1) Kennwertübernahme aus Prüfzeugnis 241041 vom 28.05.2024							



III Allgemeine Angaben zur Güteüberwachung

1	Konformitätsnachweis	
1.1	Konformitätsnachweisverfahren	n. e.
1.2	Codenummer des Zertifizierers/Überwachers (notified body)	0764
1.3	Ist die WPK zertifiziert/überwacht?	überwacht
1.4	Nr. des WPK-Zertifikates	n. e.
1.5	WPK-Beauftragter	Herr Seele
2	Prüfung	
2.1	Verantwortlicher/Durchführer der WPK (intern):	Herr Tober
2.2	Ort/Adresse des Labors für die WPK (intern):	SZ-Immendorf
2.3	Wurde die Probenahme entsprechend den Anforderungen der DIN EN 932-1 durchgeführt?	ja
2.4	Werden alle verlangten Prüfungen der WPK im erforderlichen Prüfrhythmus durchgeführt?	ja
2.5	Werden die geforderten Aufzeichnungen der „WPK“ ordnungsgemäß geführt?	ja
3	Lieferschein	
3.1	Enthält der Lieferschein alle verlangten Angaben?	ja
3.2	Enthält der Lieferschein alle notwendigen Zeichen?	ja
3.3	Sortenverzeichnis	ja
4	Herstellwerk	
4.1	Entspricht die Lagerung der Gesteinskörnungen den Anforderungen?	ja
4.2	Werden die Silos, Halden, Boxen etc. gekennzeichnet?	ja
5	Sonstiges	
5.1	Petrographische Beurteilung (beigefügt)?	nein
5.2	Werksunabhängige Gesteinskörnung	nein

n. e. = nicht erforderlich



IV Bewertung der Ergebnisse

Die Baustoffgemische FSS 0/32 und FSS 0/45 aus Stahlwerksschlacke entsprechen in den geprüften Eigenschaften den Anforderungen der TL SoB-StB 20.

Die Stahlwerksschlacke ist gemäß Ersatzbaustoffverordnung güteüberwacht und ist der Materialklasse SWS-2 zugeordnet.

Clausthal-Zellerfeld, 11.12.2024
Leiter der Prüfstelle RAP Stra
In Vertretung



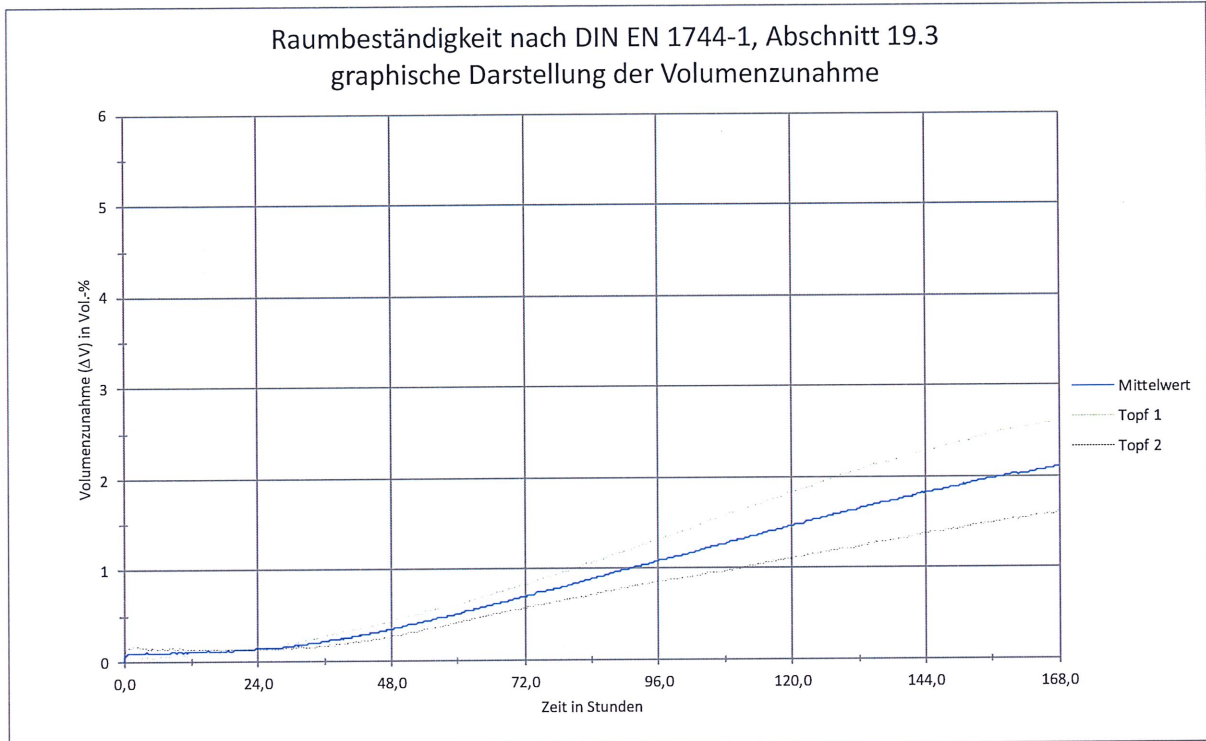
Dipl.-Ing. D. Preuß



Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke

Die Raumbeständigkeit der EO-Schlacke wurde nach DIN EN 1744-1:2013, Abschnitt 19 bestimmt.

Die ermittelten Volumenzunahmen sowie der Mittelwert sind in der nachfolgenden Grafik angegeben.



Ergebnisse Fremdüberwachung gemäß ErsatzbaustoffV

Datum der Begehung: 05.09.2024

Die entsprechenden Proben wurden im Beisein eines Vertreters des Werkes durch einen Mitarbeiter der MPA HANNOVER am 05.09.2024 entnommen.

Je Lieferkörnung wurden 9 Mischproben aus jeweils 4 Einzelproben entnommen und diese zu einer Sammelprobe (ca. 50 kg) vereinigt.

Aus den Sammelproben wurde eine charakteristische Prüfkörnung gemäß § 8, Absatz 3 hergestellt (Probe 3055/24). Die entsprechende Korngrößenverteilung wurde nach DIN EN 933-1: 2012-03 bestimmt und ist in der nachfolgenden Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Ergebnisse Korngrößenverteilung

Probe-Nr.	305/24	Soll
Siebgröße in mm	Siebdurchgang in M.-%	
22,4	100	100
16	88	
11,2	75	
8	65	
4	46	≥ 45
2	32	
1	12	
0,5	6	
0,063	0,8	



Die Probe wurde nach § 9 der EBV durch das nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018-03 akkreditierte Chemielabor der SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH untersucht.

Nach der Versuchsdurchführung wurden die in der Tabelle 2 angegebenen Ergebnisse ermittelt. Der dazugehörige Prüfbericht 7101454 der SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH ist in den Anlagen 3 bis 5 angegeben.

Weiterhin wurde die Ergebnisse mit den Materialkennwerten der Ersatzbaustoffverordnung für Stahlwerksschlacke gegenübergestellt.

Fettgedruckte Prüfwerte stellen dabei eine Überschreitung des jeweiligen Materialwertes dar.

Tabelle 2: Ergebnisse Probe 3055/24

Parameter	Einheit	Prüfwerte	Materialwerte ¹⁾	
		3055/24	SWS-1	SWS-2
pH-Wert		11,4	9 - 13	9 - 13
Leitfähigkeit	µS/cm	522	10 000	10 000
Fluorid	mg/l	0,8	1,1	4,7
Chrom	µg/l	23	110	190
Molybdän	µg/l	60	55	400
Vanadium	µg/l	490*	180	450

Anmerkungen: 1) Materialkennwerte aus EBV, Anlage 1, Tabelle 1
 * Zulässige Überschreitung nach Anlage 6 eingehalten, Überschreitung ist gemäß § 10, Satz 3 einmalig

Die werkseigene Produktionskontrolle wurde entsprechend § 6 der Ersatzbaustoffverordnung durchgeführt. Die Ergebnisse lagen vor.

Abweichungen bei den Materialkennwerten zum Eignungsnachweis 236124 wurden nicht festgestellt.

Die untersuchte Stahlwerksschlacke erfüllt die Anforderungen der Ersatzbaustoffverordnung an die Materialklasse

SWS-2.

Die Konzentrationswerte der Fußnote 1 der Anlage 2, Tabelle 17 werden eingehalten.

Die Lieferkörnung FSS 0/45 mm ist als Deckschichtmaterial gemäß Anlage 2, Tabelle 17, Zeile 12 geeignet (Fußnote 9, siehe Prüfzeugnis 240195, Erweiterung des Eignungsnachweises).



INSTITUT FRESENIUS

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Philipp-Reis-Str. 2a D-37075 Göttingen

Materialprüfanstalt für das Bauwesen
und Produktionstechnik
Betriebsstätte Clausthal
Zehntnerstraße 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Prüfbericht 7101454
Auftrags Nr. 7154567
Kunden Nr. 10184180

Stefan Hartmann
Telefon +49 551 522 03-15
Fax +49 551 522 03-XX
STEFAN.HARTMANN@SGS.COM



Industries & Environment
SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Philipp-Reis-Str. 2a
D-37075 Göttingen

Göttingen, den 10.10.2024

Ihr Auftrag/Projekt: Analyse EBV (Anl. 1, Tab. 1 - SWS)
Ihr Bestellzeichen: 0747/24-Pr
Ihr Bestelldatum: 26.09.2024

Prüfzeitraum von 04.10.2024 bis 09.10.2024
erste laufende Probennummer 240956806
Probeneingang am 04.10.2024



SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i. V. Stefan Hartmann
Customer Service

i. A. Rebekka Walter
Customer Service

Erstellt: 10.10.2024 i. V. Stefan Hartmann Customer Service.
Freigegeben: 10.10.2024 i. A. Sandra Stange Customer Service.

Seite 1 von 3

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

Im Maisel 14 D-65232 Taunusstein t +49 6128 744-0 f +49 6128 744-130 www.institut-fresenius.sgsgroup.de

Member of the SGS Group (Société Générale de Surveillance)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände und den Zeitpunkt der Durchführung der Prüfung im Rahmen der Prüfvorgaben. Die Veröffentlichung und Vervielfältigung unserer Prüfberichte und Gutachten zu Werbezwecken sowie deren auszugswise Verwendung in sonstigen Fällen bedürfen unserer schriftlichen Genehmigung.
Geschäftsführer: Dr. Tomasz P. Bednarczyk, Joachim Höfken, Aufsichtsratsvorsitzender: Malcolm Reid, Sitz der Gesellschaft: Taunusstein, HRB 21543 Amtsgericht Wiesbaden





**INSTITUT
FRESENIUS**

Analyse EBV (Anl. 1, Tab. 1 - SWS)
0747/24-Pr

Prüfbericht Nr. 7101454
Auftrag Nr. 7154567

Seite 2 von 3
10.10.2024

Probe 240956806			Probenmatrix	Schlacke	
3055/24					
Eingangsdatum:	04.10.2024	Eingangsart	von Ihnen übersendet		
Parameter	Einheit	Ergebnis	Bestimmungs- grenze	Methode	Lab Beurteilung
Feststoffuntersuchungen :					
Probenvorbereitung				DIN 19747	HE
Trockensubstanz	Masse-%	99,7	0,1	DIN EN 14346	HE

Erstellt: 10.10.2024 i. V. Stefan Hartmann Customer Service.
Freigegeben: 10.10.2024 i. A. Sandra Stange Customer Service.





INSTITUT FRESENIUS

Analyse EBV (Anl. 1, Tab. 1 - SWS)
0747/24-Pr

Prüfbericht Nr. 7101454
Auftrag Nr. 7154567

Seite 3 von 3
10.10.2024

Parameter	Einheit	Ergebnis	Bestimmungs- grenze	Methode	Lab Beurteilung
Probe 240956806IEL7					
3055/24					
Eingangsdatum: 04.10.2024 Eingangsort: von Ihnen übersendet					
Probenmatrix: Schlacke					
Eluatuntersuchungen :					
Schütteleluat 2:1 (EL7)					
pH-Wert		11,4		DIN 19529	HE
Elektr. Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	522	1	DIN EN ISO 10523	HE
Fluorid	mg/l	0,8	0,2	DIN EN 27888	HE
Metalle im Eluat :					
Chrom	mg/l	0,023	0,005	DIN EN ISO 10304-1	HE
Molybdän	mg/l	0,06	0,01	DIN EN ISO 11885	HE
Vanadium	mg/l	0,49	0,005	DIN EN ISO 11885	HE

Zusammenfassung der verwendeten Prüfmethode(n):

DIN 19529	2015-12
DIN 19747	2009-07
DIN EN 14346	2007-03
DIN EN 27888	1993-11
DIN EN ISO 10304-1	2009-07
DIN EN ISO 10523	2012-04
DIN EN ISO 11885	2009-09


Die Laborstandorte mit den entsprechenden Akkreditierungsverfahrensnummern der SGS-Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter <http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter <https://www.sgs.com/de-de/agb> zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.
Hinweis: Die Probe(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrag handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle, aus der die Probe(n) angeblühlich tatsächlich entnommen wurde(n).

Erstellt: 10.10.2024 i. V. Stefan Hartmann Customer Service.
Freigegeben: 10.10.2024 i. A. Sandra Stange Customer Service.



SORTENVERZEICHNIS für Baustoffgemische nach TL SoB-StB 20 und DIN EN 13285		 Betriebsstätte Clausthal		fremdüberwacht durch MPA HANNOVER	
Nummer des Sortenverzeichnisses: 2024-2-PE		Datum: 11.12.2024		Blatt: 1 von 1	
Firma: Friedrich Services GmbH Seesener Straße 137 38239 Salzgitter		Industriell hergestellte Gesteinskörnungen Stahlwerksschlacke (EOS) Markenname: StahLith® E			
Prüfzeugnis: 243909		Werk: Standort Peine			
Beschreibung der Korngruppen					
Sortennummer			552170		
Lieferkörnung	FSS 0/32	FSS 0/45			
Rohdichte in Mg/m ³	3,74	3,74			
Kornform	Sl ₅₀	Sl ₅₀			
Anteil gebrochener Oberfläche	C _{100/0}	C _{100/0}			
Widerstand gegen Zertrümmerung SZ	≤ 18	≤ 18			
Widerstand gegen Zertrümmerung SD	-- *	≤ 29			
Wasseraufnahme in M.-%	1,1 **	1,1 **			
Widerstand gegen Frostbeanspruchung	F ₁	F ₁			
Sonnenbrand	-- *	-- *			
Dicalciumsilikat-Zerfall von HOS	-- *	-- *			
Eisenerfall von HOS	-- *	-- *			
Raubeständigkeit von SWS	V ₅	V ₅			
Art der Gesteinskörnung	SWS	SWS			
Gehalt an Feinanteilen	UF ₅	UF ₅			
Überkornanteil	OC ₉₀	OC ₉₀			
Korngrößenverteilung	G _V	G _V			
Größte Trockendichte in Mg/m ³	2,632	2,603			
optimaler Wassergehalt in M.-%	4,1	3,9			
Frostempfindlichkeit, Wasserdurchlässigkeit	-- *	-- *			
CBR-Wert	-- *	-- *			
Umweltverträgliche Merkmale					
MEB nach ErsatzbaustoffV	SWS-2	SWS-2			
Schüttdichte in Mg/m ³	-- *	-- *			
Fließkoeffizient	-- *	-- *			

Anmerkungen:

* Kennwert nicht festgelegt, Prüfung nicht erforderlich

** Bei Stahlwerksschlacken ist nach RAL-GZ 510 ein Wert bis 4,0 M.-% zulässig

Angaben zu typischen Kornzusammensetzungen

Sorten-Nr.	Korngruppe	Werktypische Kornzusammensetzung Durchgang durch das Sieb (mm) in M.-%												
		0,063	0,5	1	2	4	5,6	8	11,2	16	22,4	31,5	45	63

